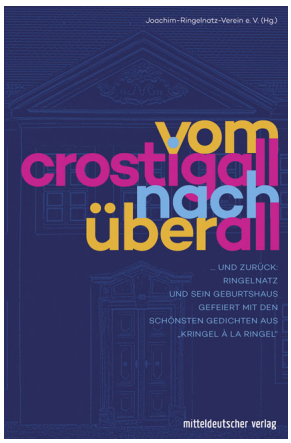
Joachim-Ringelnatz-Verein Wurzen e. V. (Hg.): Vom Crostigall nach überall





Joachim-Ringelnatz-Verein e. V., Wurzen, Anthologie, Kringel, Ringel, Kringel à la Ringel, Dauerausstellung, Hans Bötticher, Joachim Ringelnatz, Gedichte, Wettbewerb,

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis16,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Joachim-Ringelnatz-Verein Wurzen e. V. (Hg.)
Vom Crostigall nach überall
... und zurück: Ringelnatz und sein Geburtshaus. Gefeiert mit den schönsten Gedichten aus „Kringel à la Ringel"
Anthologie

112 S., Br., 135 × 210 mm
ISBN 978-3-96311-791-6

Erschienen: Juni 2023

Auf den Spuren des Dichters Joachim Ringelnatz

„Kringel à la Ringel" – das Buch feiert und dokumentiert gleich zwei bedeutende Aktionen des weit über die Region an der Mulde bekanntgewordenen Wurzener Ringelnatz-Vereins: die Neueröffnung der Dauerausstellung „Vom Crostigall nach überall" im restaurierten Geburtshaus von Hans Bötticher alias Joachim Ringelnatz in der Domstadt. Und es fasst und sammelt die schönsten Stadt-Gedichte, die beim Wettbewerb „Kringel à la Ringel – auf den Routen des reisenden Artisten Ringelnatz" 2021 eingereicht worden waren – samt seiner Preisträger*innen. Dieser Band zeigt, wie sehr es sich lohnt, nach Wurzen zu fahren und sich mit dem Werk des Dichters zu beschäftigen.

Der Joachim-Ringelnatz-Verein e. V. wurde 1992 in Wurzen gegründet. Er fördert die Bekanntmachung von Leben und Werk von Joachim Ringelnatz in der Öffentlichkeit. Zurzeit zählt der Verein mehr als 130 Mitglieder, seine Arbeit (Kleinkunst, Lesungen, RingelnatzSommer) hat in

Sachsen Leuchtturmcharakter. Dr. Viola Heß ist die langjährige Vorsitzende des Vereins, der in diesem Jahr das restaurierte Ringelnatz-Geburtshaus am Crostigall wiedereröffnet. Dr. Michael Ostheimer arbeitet als Literaturwissenschaftler an der TU Chemnitz.

»Man begegnet in diesem Bändchen lauter Städten, in denen Ringelnatz einst strandete oder durchreiste oder vermisst wird bis heute. Denn das ist echter Nachruhm: Wenn einer vermisst wird, obwohl er nie da war.«

Ralf Julke, Leipziger Zeitung, 17. August 2023

// //